

Piero Bulgheroni, Milena Krieger 10, 6.5.2012

Sabato mattina a Zurigo una novantenne ha rivendicato un bacio al suo vicino di casa e, armata di fucile, ha aperto il fuoco sul malcapitato.

La vittima è stata trovata nel proprio giardino con un proiettile in pancia,

Il cinquantenne è stato trasportato al pronto soccorso, ma è deceduto immediatamente.

Gli psicologi stanno cercando di capire cosa ha spinto l'anziana signora a uccidere il suo vicino di casa.

Tutti sono sorpresi dall'inaspettata reazione della signora Becker.

Sentiamo ora l'imputata.

Frau Becker, in welchem Verhältnis stehen Sie zu Ihrem Nachbarn Herr Müller?

„Io lo trovavo splendido, mi aiutava in tutto quello che ostacolava la mia giornata, lui mi sembrava perfetto, e poi credo che una novantenne possa avere dei rapporti con un giovane cinquantenne! La situazione non è comprensibile per chi non ha provato una cosa simile!“

Warum haben Sie direkt zur Waffe gegriffen, als Herr Müller sich weigerte Sie zu küssen?

„Quel bacio era l'unico mio desiderio! Una persona che non ha avuto un marito fisso per tutta la vita non può desiderare altro!

Mi sembrava una cosa normalissima, ma il suo rifiuto arrogante mi ha fatta arrabbiare e la mia reazione è stata drastica!“

Bereuen Sie Ihre Tat, jetzt wo Herr Müller verstorben ist?

„Mi sento male, ma una donna che ha quasi raggiunto la fine della sua vita è sicuramente decisa a completare tutte le sue mancanze!

Amavo quell'uomo ma la rabbia ha prevalso.“

Wir hatten auch die Möglichkeit, mit der Tochter von Frau Becker zu sprechen. Ihrer Familie hat sie von der Tat ihrer Mutter nichts erzählt, damit sich das Verhältnis der Enkelkinder zu ihrer Grossmutter nicht verschlechtert.

„Natürlich bin ich etwas erstaunt über die Reaktion meiner Mutter. Sie war aber schon immer eine sehr spontane Frau und sie ist ziemlich temperamentvoll. Die Reaktion ist für mich aber bis zu einem gewissen Grad verständlich.“

Sua madre ha mai avuto delle reazioni esagerate in passato?

„Nein, bisher hat sie höchstens aus Wut einige Pflanzen im Garten zertrampelt, oder sie hat eine Woche gefastet, wenn sie von einem Mann abgewiesen wurde. Meistens hat sich meine Mutter aber schnell wieder beruhigt.“

Ha mai avuto dei pensieri simili a quelli di sua madre?

„Ich würde nie im Leben einen hübschen Nachbarn erschiessen, aber ich habe bereits einmal daran gedacht, meinen Chef zu vergiften, weil er mich behandelte als wäre ich seine Sklavin.“

Per capire meglio la situazione abbiamo chiesto una dichiarazione allo psicologo Weber, sentiamo ora le novità.

„Wir haben viel Zeit investiert, um die Situation dieser alten Dame zu verstehen. Nach wie vor ist ihre Handlung für uns aber unerklärlich, denn auf den ersten Blick scheint Frau Becker eine intelligente und umgängliche Person zu sein und schliesslich hat sie mit dieser Tat die Person, die ihr am meisten bedeutet hat, angegriffen. Es ist wichtig, dass Frau Becker wieder einen normalen Umgang mit Enttäuschungen erlernt und die Angehörigen durch eine psychologische Betreuung von Frau Becker entlastet werden.

Die extreme Reaktion ist möglicherweise auf ein prägendes Kindheitserlebnis zurückzuführen, doch den genauen Gründen für Frau Beckers instabile psychische Verfassung werden wir hoffentlich während der Therapie auf den Grund gehen.“

Le è già capitato un caso simile?

„Ja, schon viele. In letzter Zeit muss ich zahlreiche Senioren betreuen, die aus Verzweiflung ihnen nahe stehende Personen ermordet haben. Das scheint zurzeit eine Modeerscheinung zu sein. Womöglich hängt dies mit der vermehrten Brutalität im Fernsehen zusammen.“

Il rifiuto di un bacio ha portato la morte del signor Müller, ci sono ancora molti aspetti da chiarire, la polizia sta analizzando il caso per fornirvi le ultime informazioni.